

[1606] **Statt Birkulars.**

Leipzig, 4. Januar 1896.
Königstr. 2.

P. P.

Hierdurch beeche ich mich, Ihnen ergebenst anzuseigen, daß ich am heutigen Tage die seit 1860 am hiesigen Platze bestehende Buchhandlung des Herrn L. Rohn ohne Aktiva und Passiva läufiglich erworben habe und daß ich das Geschäft unter der Firma:

L. Rohn Nachf.

Buchhandlung und Antiquariat
fortführen werde.

Der Kaufpreis wurde bar entrichtet.*)

Indem ich die Herren Verleger um Kontoeöffnung und Entgegenkommen höflichst bitte, zeichne

mit vorzüglicher Hochachtung

P. Schirmer
i.Fa. L. Rohn Nachf.

*) Wird bestätigt: L. Rohn.

Referenz: Bankhaus Hammer & Schmidt
in Leipzig.

[1607] Aus der Ferd. Kehler'schen Konkursmasse ging in meinen Verlag über mit allen Vorräten und Rechten *):

**Die bedingte Verurtheilung
und die
anderen Ersatzmittel für kurzzeitige
Freiheitsstrafen.**

Eine Kritik der neuesten Reformbestrebungen
auf dem Gebiete des Strafrechts
von

Dr. H. Appelius.

4. Auflage. VII, 118 S. 8°.

Kreis 1 M 20 d ord., 90 d netto.

Ich lieferne à cond. und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Carl Vietor vorm. Gustav Klaunig
in Cassel.

*) Bestätigt:

Carl L. Preuß,
Konkursverwalter.

[1471] Aus dem Verlage von D. B. Wiedemann in Barmen, ist

Spurgeon, Checkbuch der Glaubensbank

mit allen Verlagsrechten in meinen Verlag
übergegangen.

Hamburg, 4. Januar 1896.

J. G. Oncken Nachfolger
(Phil. Bickel).

[1594] Ich übernahm die Vertretung der
Firma

Stenfert Kroese & van der Zande,
Arnhem (Holland).

Leipzig, 1. Januar 1896.

K. F. Koehler.

[463] Mit dem heutigen Tage erlischt die Firma Robert Thost in Leipzig. — Der Verlag der Zeitschrift für angewandte Mikroskopie geht über in den von Gebrüder Borntraeger in Berlin.

Die Auslieferung des letztgenannten Verlages erfolgt von jetzt ab nur noch in Berlin. — Die gangbaren Werke werden von den Barsortimenten geführt.

Berlin, 2. Januar 1896.

Robert Thost.

Verkaufsanträge.

[1505] Eine altbekannte Buchhandlung, verbunden mit Nebenzweigen, drei große Schaufenster, inmitten der Stadt, beste Lage, mit Haus, ist anderweitiger Unternehmungen halber billig zu verkaufen. Das Geschäft befindet sich in Schlesien, und zwar nahe am Gebirge in einer sehr belebten Stadt. 15—20000 M Kaufgeld gehören dazu!

Für einen tüchtigen Buchhändler eine günstige Gelegenheit.

Gebote unter M. H. # 1505 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[1543] Ich habe zu verkaufen:

- 1 Hochanges. alte Firma (Verlag, Sortiment und Druckerei). Preis 300 Mille.
- 1 Verlag sozialpolitischer Richtung. (Preis 25 Mille.)
- 1 Sammlung musiklitter. Schriften. (Preis 5000 M.)
- 1 Sammlung funstgewerbli. Vorlagen. (Preis 1300 M.)
- 1 Sortiment in Berlin. (Preis 25 Mille.)
- 1 Sortiment m. Nebenbr. u. fl. Druckerei in Schlesien.
- 1 Sortiment m. Filiale u. gr. Leihbibliothek. (Preis 30 Mille.)

Berlin-Charlottenburg, Krumme Str. 32.

Theodor Lissner

Carl Aldenhoven Nachfolger.

[990] 2 Rest-Auflagen, je ca. 800 Exemplare, sehr billig abzugeben.

Adressbuch der elekt. Lichtanlagen, das einzige in Deutschland, vorrecht, gute Ausstattung, neu.

Adressbuch der Versorgungsanstalten Deutschlands, ca. 14000 Adressen von Großkonsumen der Nahrungsmittelbranche (4000 Krankenhäuser, Kasinos, Konsumvereine etc.), wichtig für alle Verhandlungen.

Angeb. an den Verlag der „Dampf-Post“ in Berlin N. 24, Monbijouplatz 10, erbeten.

[1422] Die Restauflage einer beliebten Sammlung von 40 Konfirmationschein mit biblischen Bildern von J. Frankl u. A. Gaber, 4. Auflage ist besonderer Umstände halber billig abzugeben. Angebote unter A. O. # 1422 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1011] Ein junges, mittl. Buch- u. Kunst-Sortiment in schöner Stadt Süddeutschlands, in bester Entwicklung begriffen, ist baldigst vorteilhaft zu verkaufen, da Besitzer sich einer anderen Unternehmung widmen muß.

Für einen jungen, besonders katholischen Herrn mit genügend Barmitteln eine günstige Erwerbung. Das Geschäft hat eine gute, keine Rundschau und ist nach jeder Seite gewinnbringend zu vergrößern. Gef. Angebote unter W. # 1011 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[938] Ein rentabler Verlag, vorherrschend „Jurisprudenz“, ist sofort mit allen Rechten unter günst. Bedinggn. zu verkaufen. Angeb. u. A. Z. # 201 Postamt 9 in Berlin W.

Kalender-Verlag,

gut eingeführt und rentabel, ist zu verkaufen. Herren, welche sich mit geringem Kapital — zur Übernahme sind 18000 M erforderlich — eine angenehme und mühelose Existenz schaffen wollen, mögen sich vertrauensvoll unter # 1284 an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden. Auch für Buchdrucker ist das Objekt, da große Auflagen gedruckt werden, sehr empfehlenswert.

Hippol. internat. Prachtwerk,

[1706] vorzüglich ausgestattet, ist mit allen Vorräten, inkl. Klischees, zu verkaufen. Gef. Angebote unter # 1706 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1711] In Berlin ist ein wissenschaftliches Antiquariat mit einem gut katalogisierten und nach Wissenschaften geordneten Lager nebst druckfertigem Katalogmanuskript für den Preis von 20000 M bei 15000 M Anzahlung, bei Barzahlung des Kaufpreises für 18000 M zu verkaufen. Das Lager hat einen Inventurwert von 22000 M, das Inventar einen solchen von 2000 M.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

Raufgesuche.

[747] Wissenschaftliches Antiquariat getrennt oder im ganzen gegen Barzahlung zu kaufen gesucht.

Gef. Angeb. unter B. R. # 747 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[1733] Für einen meiner früheren Gehilfen, der sich selbständig machen will, suche ich in einer grösseren Stadt eine Sortimentsbuchhandlung ev. mit Nebenbranchen zu erwerben.

Herren, die ihr Geschäft tüchtigen, soliden Händen übergeben wollen, kann ich den Käufer bestens empfehlen; derselbe verfügt über grössere Barmittel.

Aschaffenburg.

E. Kriegenherdt

C. Krebs'sche Buchhandlung.

[1715] Ich suche für einen befreundeten Herrn absatzfähigen Verlag. Anzahlung 20—25000 M.

Berlin W. 35. **C. Regenhardt.**

[1283] Ein Sortimenter, der sein Geschäft verkauft hat, um sich dem Verlage zu widmen, wünscht entweder

einige gangbare Verlagsartikel zu erwerben oder sich mit einer kleinen Einlage an einem Verlage zu beteiligen oder

in einen grösseren Verlagsbetrieb einzutreten.

Eventuell wäre auch eine Stellung als Redakteur oder an einer Redaktion erwünscht.

Suchender ist bereits öfters mit kleineren Arbeiten an die Gelegenheit getreten und dürfte in jedem verlegerischen Betriebe durch Urteil und Erfahrung eine schätzbare Kraft darstellen.

Angebote unter F. M. # 1283 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1292] Solid. Kommissionsgeschäft geg. Kasse zu erw. gesucht. Ev. Beteilig. m. bedeutendem Kapital. Diskretion Ehrensache! Gef. Angeb. u. # 1292 an die Geschäftsstelle d. B.-V.